



PCE Deutschland GmbH
Im Langel 4
D-59872 Meschede
Deutschland
Tel: 01805 976 990*
Fax: 029 03 976 99-29
info@warensortiment.de
www.warensortiment.de

*14 Cent pro Minute aus dem dt.
Festnetz, max. 42 Cent pro Minute
aus dem dt. Mobilfunknetz.

Bedienungsanleitung

Anzeige- und Bedieneinheit PCE-SI / PCE-SSI



PCE-SI xx



PCE-SSI xx (Edelstahl IP67)

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|------|---|----|
| 1 | <i>Einleitung</i> | 3 |
| 2 | <i>Sicherheit</i> | 3 |
| 2.1 | Warnsymbole | 3 |
| 2.2 | Warnhinweise | 3 |
| 3 | <i>Spezifikationen</i> | 4 |
| 4 | <i>Gerätebeschreibung</i> | 5 |
| 5 | <i>Betriebsanleitung</i> | 6 |
| 5.1 | Nullsetzen des Displays | 6 |
| 5.2 | Tarierung | 6 |
| 5.3 | Gewichtsgrenzen..... | 6 |
| 5.4 | Gewichte akkumulieren (manuell)..... | 7 |
| 5.5 | Speicherabruf | 7 |
| 5.6 | Speicherlöschung..... | 7 |
| 5.7 | Gewichte akkumulieren (automatisch)..... | 7 |
| 5.8 | Zählfunktion..... | 7 |
| 5.9 | Modus zum Wiegen von Tieren | 8 |
| 5.10 | Tastatursperre | 8 |
| 5.11 | Displayhinterleuchtung | 8 |
| 5.12 | Automatische Abschaltung | 8 |
| 5.13 | Überlastwarnung | 9 |
| 6 | <i>Einstellungen</i> | 9 |
| 7 | <i>Anschlüsse der Geräterückseite</i> | 10 |
| 8 | <i>Batteriebetrieb</i> | 13 |
| 9 | <i>Anschlussplan für Wägezelle</i> | 13 |
| 10 | <i>Wartung und Reinigung</i> | 14 |
| 10.1 | Fehlercodes | 14 |
| 10.2 | Reinigung..... | 14 |
| 11 | <i>Entsorgung</i> | 14 |



1 Einleitung

Bei den Anzeige- und Bedieneinheiten PCE-SI und PCE-SSI handelt es sich um genaue, schnelle und vielseitige Geräte mit Zählfunktion und Möglichkeit zur Prüfung von Gewichtslimits. Sie können mit diversen Wägezellen verschiedenster Größen und Kapazitäten aus unserem Sortiment kombiniert werden. Das große, durch LEDs hinterleuchtete LCD ist einfach und fehlerfrei abzulesen. Besondere Funktionen sind die automatische Nullsetzung, akustischer Alarm bei Überschreitung festgelegter Grenzwerte und die ausgereifte Zählfunktion über zuvor einprogrammierte Stückgewichte. Während das Gerät PCE-SI ein Kunststoffgehäuse aufweist, verfügt die Anzeige- und Bedieneinheit PCE-SSI über ein robustes Edelstahlgehäuse der Schutzklasse IP67.

2 Sicherheit

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes die Bedienungsanleitung sorgsam durch. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Hinweise in der Bedienungsanleitung entstehen, entbehren jeder Haftung.

2.1 Warnsymbole

| | |
|---|--|
|  | Allgemeine Warnung |
|  | Batteriestand niedrig (ein geringer Batteriestand kann zu Fehlmessungen führen) |

2.2 Warnhinweise

- Dieses Messgerät darf nur in der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Art und Weise verwendet werden. Wird das Messgerät anderweitig eingesetzt, kann es zu gefährlichen Situationen kommen.
- Gerät keinen extremen Temperaturen, direkter Sonneneinstrahlung, extremer Luftfeuchtigkeit oder Nässe aussetzen.
- Das Öffnen des Gerätegehäuses darf nur von Fachpersonal der PCE Deutschland GmbH vorgenommen werden
- Vermeiden Sie Umgebungen in denen das Gerät starken Vibrationen ausgesetzt ist.
- Platzieren Sie das Gerät nicht neben starken Verbrauchern wie großen Elektromotoren.
- Vermeiden Sie starke Luftzüge, z.B. von Ventilatoren oder Rolltoren.
- Benutzen Sie das Messgerät nie mit nassen Händen.
- Es dürfen keine technischen Veränderungen am Gerät vorgenommen werden.
- Das Gerät sollte nur mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. Keine Scheuermittel oder lösemittelhaltige Reinigungsmittel verwenden.
- Lagern Sie keine Gewichte auf der Wägeplattform wenn diese nicht in Betrieb ist.
- Das Gerät darf nur mit dem von PCE Deutschland angebotenen Zubehör oder gleichwertigem Ersatz verwendet werden.
- Vor jedem Einsatz dieses Messgerätes, bitte das Gehäuse auf sichtbare Beschädigungen überprüfen. Sollte eine sichtbare Beschädigung auftreten, darf das Gerät nicht eingesetzt werden.
- Weiterhin darf dieses Messgerät nicht eingesetzt werden wenn die Umgebungsbedingungen (Temperatur, Luftfeuchte ...) nicht innerhalb der in der Spezifikation angegebenen Grenzwerten sind.
- Das Messgerät darf nicht in einer explosionsfähigen Atmosphäre eingesetzt werden.
- Wenn die Batterie leer ist, (wird z. B. durch den Batterieindikator angezeigt) darf das Gerät nicht mehr verwendet werden, da durch falsche Messwerte lebensgefährliche Situationen entstehen können. Erst nach einem Batteriewechsel/Ladung darf das Messgerät wieder eingesetzt werden.
- Vor jedem Einsatz bitte das Messgerät durch Messen einer bekannten Größe überprüfen.

- Die in der Spezifikation angegebenen Grenzwerte für die Messgrößen dürfen unter keinen Umständen überschritten werden.
- Stapeln Sie bitte keine Materialien dauerhaft auf der Waage wenn diese nicht benutzt wird.
- Vor dem Öffnen des Gehäuses zum Wechseln der Batterie bitte das Gerät ausschalten.
- Wenn die Sicherheitshinweise nicht beachtet werden, kann es zur Beschädigung des Gerätes und zu Verletzungen des Bedieners kommen

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte die PCE Deutschland GmbH.

3 Spezifikationen

| | PCE-SI | | | PCE-SSI | | |
|-------------------------|---|-------|--------|-------------------|---------|---------|
| Gehäuse | Kunststoff | | | Edelstahl | | |
| Abmessungen (b x h x t) | 280 x 175 x 135 mm | | | 275 x 175 x 93 mm | | |
| Kapazität | 15 kg | 60 kg | 150 kg | 600 kg | 1500 kg | 2000 kg |
| Eichwert (d = e) | 5 g | 20 g | 50 g | 200 g | 500 g | 1 kg |
| Mindestlast | 40 g | 200 g | 400 g | 4 kg | 10 kg | 20 kg |
| Tarierbereich | 100 % | | | | | |
| Einschwingzeit | Ca. 1 s | | | | | |
| Funktionen | Stückzählung, Akkumulierung, Tarierfunktion, automatische Nullsetzung, Grenzwertanzeige („Ampel“) | | | | | |
| Display | 5 ½-stelliges LCD, Ziffernhöhe 52 mm, LED hinterleuchtet | | | | | |
| Umgebungsbedingungen | -10 ... +40 °C / max. 85 % r.F. | | | | | |
| Stromversorgung | 12 V / 500 mA und interner Akkumulator | | | | | |
| Schutzart | -- | | | IP 67 | | |
| Gewicht | 1,7 kg | | | 2,4 kg | | |

4 Gerätebeschreibung



Tastenbelegung

| | |
|------------------|---|
| G/N (ESC) | Schaltet zwischen den Gewichtseinheiten um. Zweitfunktion ist die einer „Escape-Taste“, um die Einstellungen zu verlassen und in den normalen Wägemodus zurückzukehren. |
| PRINT | Sendet Daten über die RS232-Schnittstelle an Drucker oder PC. Druck der Taste während des Selbstchecks ruft die Einstellungen auf. |
| M+ (◀) | Fügt den aktuellen Wert dem Speicherwert hinzu. Zweitfunktion ist das Verschieben des aktiven Digits nach links bei Einstellungen. |
| MR (▶) | Ruft das akkumulierte Gewicht des Speichers auf. Zweitfunktion ist das Verschieben des aktiven Digits nach rechts bei Einstellungen. |
| TARE (▲) | Tariert die Waage. Der aktuelle Gewichtswert wird als Tara gespeichert und später von folgenden Gewichten subtrahiert, um das Nettogewicht anzuzeigen. Die zweite Funktion ist die Erhöhung des aktiven Digits wenn ein Parameterwert eingestellt wird. |
| ZERO (←) | Setzt den Nullpunkt für anschließende Wiegevorgänge. Im Display erscheint nach Betätigung null. Die zweite Funktion ist die einer „Enter-Taste“ bei Einstellungen. |
| ON/OFF | Schaltet die Waage ein und aus. |

Symbole

| | |
|---------------|---|
| | Batteriestand gering. Unbedingt Akku laden. |
| STABLE | Der Gewichtswert ist stabil |
| ZERO | Das Display wurde auf null gesetzt |
| GROSS | Bruttogewicht |
| NET | Nettogewicht |
| TARE | Tarawert wird abgezogen |
| PCS | Stückzählung aktiv |
| AUTO | Die automatische Akkumulierungsfunktion ist aktiv |
| Kg/lb | Gewichtseinheit (Kilogramm / Pound) |
| M+ | Werte wurden gespeichert |

5 Betriebsanleitung

5.1 Nullsetzen des Displays

Sie können die Taste „ZERO“ jederzeit drücken um einen Nullpunkt festzulegen auf welchem die folgenden Messungen basieren. In der Regel ist dies nur bei leerer Wägeplattform erforderlich. Die vorliegende Abweichung zum Nullpunkt darf höchstens 4% des Messbereichs betragen. Bei erfolgter Nullsetzung wird im Display das entsprechende Symbol „ZERO“ angezeigt.

Die Waage verfügt über eine automatische Nullung für geringfügige Abweichungen durch Drift oder Materialansammlungen auf der Messfläche. Wird bei leerer Plattform dennoch ein Gewicht angezeigt, ist die Taste „ZERO“ zu drücken.

5.2 Tarierung

Drücken Sie die Taste „ZERO“ wenn nötig. Das Symbol „ZERO“ wird im Display angezeigt. Platzieren Sie ein Behältnis auf der Messfläche. Das Gewicht des Behältnisses wird angezeigt.

Drücken Sie „TARE“ um die Waage zu tariieren. Der Wert welcher angezeigt wurde ist nun als Tara-Wert gespeichert und wird vom Messergebnis abgezogen, so dass die Anzeige nun wieder Null beträgt. Das Symbol „NET“ wird im Display angezeigt. Wird nun ein Produkt in den Behälter eingebracht, so zeigt die Waage nur das Produktgewicht an.

Wird ein zweites Produkt in gleich schwerem Behältnis zu dem vorhandenen Behältnis auf die Waage gestellt, kann erneut eine Tarierung durchgeführt werden.

Wenn das Behältnis von der Waage genommen wird, zeigt diese einen negativen Wert an. Wurde die Waage direkt vor dem Entfernen des Containers tariert, ist dies das Bruttogewicht des Behältnisses plus aller entnommenen Produkte.

5.3 Gewichtsgrenzen

Sie haben die Möglichkeit eine obere und untere Gewichtsgrenze vorzugeben, bei dessen Über-, bzw. Unterschreitung eine optische und akustische Alarmierung erfolgt. Hier gibt es drei verschiedene Modi zur Auswahl:

- **„Check-Modus OK“:** Solange sich das Gewicht innerhalb der Grenzwerte befindet, leuchtet die mittlere, grüne LED „OK“ neben dem Display und ein Signalton erklingt. Beim Überschreiten einer Grenze verklingt der Signalton und die rote LED „HI“, bzw. „LOW“ leuchtet.
- **„Check-Modus NG“:** Wenn ich das Gewicht außerhalb der Grenzwerte bewegt, erklingt ein Signalton und die rote LED „HI“, bzw. „LOW“ erklingt. Liegt das Gewicht innerhalb der Alarmgrenzen, verklingt der Signalton und die grüne LED „OK“ leuchtet.
- **„No beep“:** Es erklingt kein Signalton. Eine Anzeige erfolgt lediglich über die drei LEDs.

Um einen Modus auszuwählen:

- Drücken Sie die Tasten „G/N“ und „PRINT“ gleichzeitig. Im Display erscheint „SEt H“.
- Drücken Sie die Taste „TARE“ mehrfach, bis „bEEP“ im Display steht.
- Drücken Sie die Taste „ZERO“ um in das Menü zu gelangen.
- Mit der Taste „TARE“ können Sie zwischen den drei Modi umschalten.
- Ihre Änderung bestätigen Sie mit der Taste „ZERO“.
- Das Menü verlassen Sie mit der Taste „G/N“.

Um eine untere und/oder obere Gewichtsgrenze einzugeben:

- Drücken Sie die Tasten „G/N“ und „PRINT“ gleichzeitig. Im Display erscheint „SEt H“.
- Mit der Taste „TARE“ wählen Sie zwischen „SEt H“ (obere Gewichtsgrenze) und „SEt L“ (untere Gewichtsgrenze).
- Um eines der Menüs aufzurufen, drücken Sie die Taste „ZERO“.
- Mit den Tasten „M+“ und „MR“ verschieben Sie das aktive Digit, mit „TARE“ ändern Sie den Wert, mit „PRINT“ löschen Sie den Wert.
- Ihre Änderung bestätigen Sie mit der Taste „ZERO“.
- Das Menü verlassen Sie mit der Taste „G/N“.

Hinweis: Die Funktion ist nur aktiv wenn das Gewicht mehr als 20d beträgt.

5.4 Gewichte akkumulieren (manuell)

Ein manuelles akkumulieren („aufrechnen“) mehrerer Gewichte kann durch die Taste „M+“ erreicht werden. Lesen Sie das Kapitel „Einstellungen“ für Details zur Methodeneinstellung „P2 Con“. Berücksichtigen Sie bitte, dass vor jeder einzelnen Akkumulierung die Waage auf Nullstellung zurück muss und die Taste „M+“ nur gedrückt werden darf wenn der Gewichtswert stabil ist. Ist ein Gewicht kleiner als 20d, ist die Funktion nicht nutzbar.

Um eine manuelle Akkumulierung vorzunehmen:

- Drücken Sie die Taste „M+“ wenn das Gewicht stabil ist. Das angezeigte Gewicht wurde nun gespeichert. Im Display erscheint „ACC 1“ und anschließend der aktuelle gesamte Speicherwert, bis die Anzeige nach 2 Sekunden in den Normalmodus zurückkehrt. Das Symbol „M+“ wird nun rechts im Display angezeigt. Wird die RS232-Schnittstelle genutzt, erfolgt ein Druckauftrag.
- Entfernen Sie das Gewicht damit die Waage zum Nullpunkt zurückkehrt.
- Legen Sie nun das nächste Gewicht auf.
- Drücken Sie die Taste „M+“. Im Display wird „ACC 2“ und der neue Gesamtwert angezeigt.
- Wiederholen Sie den Vorgang bis alle gewünschten Gewichte erfasst wurden.

5.5 Speicherabruf

Um sich das im Speicher hinterlegte Gesamtgewicht anzeigen zu lassen, drücken Sie die Taste „MR“.

5.6 Speicherlöschung

Um den Speicher zu löschen, drücken Sie die Tasten „M+“ und „MR“ gleichzeitig.

5.7 Gewichte akkumulieren (automatisch)

- Drücken Sie während des Selbstchecks die Taste „PRINT“ um in die Einstellungen zu gelangen.
- Im Display erscheint „Pn“. Drücken Sie nacheinander die Tasten „M+“, „G/N“, „TARE“.
- Im Display erscheint „POCH |“.
- Drücken Sie so oft die Taste „TARE“ bis im Display „P1 Con“ erscheint.
- Drücken Sie „ZERO“ um die Einstellung aufzurufen.
- Drücken Sie „TARE“ um „nodE“ auszuwählen.
- Drücken Sie „ZERO“ um die Einstellungen aufzurufen. Im Display wird der gegenwärtige RS232-Modus angezeigt.
- Drücken Sie „TARE“ um „AUto“ auszuwählen.
- Ihre Änderung bestätigen Sie mit der Taste „ZERO“.
- Das Menü verlassen Sie mit der Taste „G/N“.
- Im Display erscheint das Symbol „AUTO“.

Um eine automatische Akkumulierung vorzunehmen:

- Stellen Sie ein Gewicht auf die Plattform. Nachdem der Messwert stabil ist, erfolgt ein Signalton. Im Display erscheint „ACC 1“ und anschließend der aktuelle gesamte Speicherwert, bis die Anzeige nach 2 Sekunden in den Normalmodus zurückkehrt. Das Symbol „M+“ wird nun rechts im Display angezeigt. Wird die RS232-Schnittstelle genutzt, erfolgt ein Druckauftrag.
- Legen Sie nun das nächste Gewicht auf. Nachdem sich der Messwert stabilisiert hat, erklingt der Signalton erneut. Im Display wird „ACC 2“ und der neue Gesamtwert angezeigt.
- Wenn alle gewünschten Gewichte auf diese Weise erfasst wurden, nehmen Sie alle Gewichte von der Plattform. Der letzte Wert wird nun im Speicher hinterlegt.

Hinweis: Speicherabruf und Löschung entsprechen dem Verfahren der manuellen Akkumulierung.

5.8 Zählfunktion

Halten Sie die Taste „MR“ für zwei Sekunden gedrückt um in den Zählmodus zu gelangen. Im Display erscheint „P 10“.

Sie können nun eine Stückzahl (10/20/50/100/200) mit der Taste „TARE“ auswählen.

Legen Sie die ausgewählte Stückzahl (Güter gleichen Gewichts) auf die Wägeplattform auf, um dem Gerät einen Referenzwert zu geben.

Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste „ZERO“.

Im Display erscheinen das Symbol „PCS“ und „- - - -“. Nach wenigen Sekunden wird die Stückzahl gezeigt. Das Gerät hat nun den Referenzwert erfasst.

Legen Sie eine beliebige Stückzahl auf die Wägeplattform. Die Waage ermittelt nun die Stückzahl anhand des Referenzgewichts und zeigt diese im Display an.

Mit der Taste „MR“ können Sie in den normalen Messmodus zurückkehren.

5.9 Modus zum Wiegen von Tieren

Im Modus zum Wiegen von Tieren verhält sich die Waage relativ träge, damit kurze Bewegungen des Tieres nicht sofort zu großen Änderungen des Messwertes führen.

- Drücken Sie während des Selbstchecks die Taste „PRINT“ um in die Einstellungen zu gelangen.
- Im Display erscheint „Pn“. Drücken Sie nacheinander die Tasten „M+“, „G/N“, „TARE“.
- Im Display erscheint „POCH┆“.
- Drücken Sie so oft die Taste „TARE“ bis im Display „P3otH“ erscheint.
- Drücken Sie „ZERO“ um die Einstellung aufzurufen.
- Im Display erscheint „Ann“.
- Drücken Sie „ZERO“ um die Einstellung aufzurufen.
- Wählen Sie mit „TARE“ zwischen „on“ und „oFF“ aus.
- Ihre Änderung bestätigen Sie mit der Taste „ZERO“.
- Das Menü verlassen Sie mit der Taste „G/N“.

5.10 Tastatursperre

Wenn diese Funktion aktiviert wurde, wird die Tastatur nach 10 Minuten Inaktivität gesperrt. Drücken Sie nun eine Taste, erscheint im Display „┆ - LC┆“.

Um die Tastatursperre aufzuheben, halten Sie die Tasten „PRINT“, „MR“ und „ZERO“ gleichzeitig für 2 Sekunden gedrückt. Im Display erscheint „ULC┆“.

Das Aktivieren/Deaktivieren der Sperre funktioniert wie folgt:

- Drücken Sie während des Selbstchecks die Taste „PRINT“ um in die Einstellungen zu gelangen.
- Im Display erscheint „Pn“. Drücken Sie nacheinander die Tasten „M+“, „G/N“, „TARE“.
- Im Display erscheint „POCH┆“.
- Drücken Sie so oft die Taste „TARE“ bis im Display „P3otH“ erscheint.
- Drücken Sie „ZERO“ um die Einstellung aufzurufen. Im Display erscheint „Ann“.
- Drücken Sie „TARE“ bis im Display „LoC┆“ erscheint.
- Drücken Sie „ZERO“ um die Einstellung aufzurufen.
- Wählen Sie mit „TARE“ zwischen „on“ und „oFF“ aus.
- Ihre Änderung bestätigen Sie mit der Taste „ZERO“.
- Das Menü verlassen Sie mit der Taste „G/N“.

5.11 Displayhinterleuchtung

Die Waage verfügt über drei Modi zum Betrieb der Displayhinterleuchtung:

„bl AU“: Displayhinterleuchtung geht an sobald ein Gewicht aufgelegt wird. Sie erlischt sobald das Gewicht wieder Null ist.

„bl on“: Die Displayhinterleuchtung ist immer eingeschaltet.

„bl oFF“: Die Displayhinterleuchtung ist immer ausgeschaltet.

Um den Modus zu ändern:

- Halten Sie die Taste „ZERO“ für 3 Sekunden gedrückt. Im Display erscheint „SEtbl“.
- Drücken Sie „ZERO“ um das Menü aufzurufen.
- Mit der Taste „TARE“ können Sie zwischen den verschiedenen Modi umschalten.
- Ihre Änderung bestätigen Sie mit der Taste „ZERO“.
- Das Menü verlassen Sie mit der Taste „G/N“.

5.12 Automatische Abschaltung

Sie können einstellen ob und nach welcher Zeit sich die Waage bei Inaktivität ausschalten soll.

„oFoFF“: Keine automatische Abschaltung

„oF 5“: Automatische Abschaltung nach 1 Minute

„oF 15“: Automatische Abschaltung nach 5 Minuten

Um den Modus zu ändern:

- Halten Sie die Taste „ZERO“ für 3 Sekunden gedrückt. Im Display erscheint „SEtbl“.
- Drücken Sie „TARE“ bis „SEtoF“ im Display erscheint.
- Drücken Sie „ZERO“ um das Menü aufzurufen.
- Mit der Taste „TARE“ können Sie zwischen den verschiedenen Modi umschalten.
- Ihre Änderung bestätigen Sie mit der Taste „ZERO“.
- Das Menü verlassen Sie mit der Taste „G/N“.

5.13 Überlastwarnung

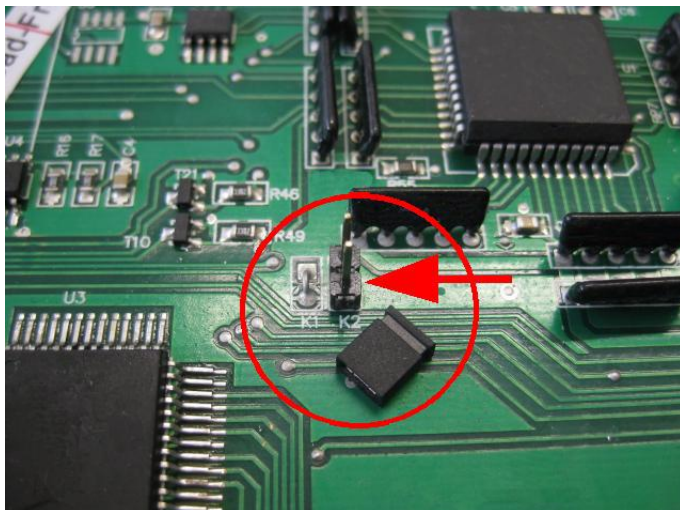
Legen Sie keine Gewichte auf welche die Kapazität der Waage überschreiten. Wenn die Anzeige „- - - -“, und ein Signalton ausgegeben werden, nehmen Sie das Gewicht umgehend von der Wägeplatte um eine Beschädigung der Waage zu vermeiden.

6 Einstellungen

Um in das Einstellungsmenü zu gelangen:

- Drücken Sie während des Selbstchecks die Taste „PRINT“.
- Im Display erscheint „Pn“. Drücken Sie nacheinander die Tasten „M+“, „G/N“, „TARE“.
- Im Display erscheint „POCH┘“.
- Drücken Sie so oft die Taste „TARE“ bis im Display die gewünschte Funktion erscheint.
- Drücken Sie „ZERO“ um die Funktion aufzurufen. Im Display erscheint das erste Untermenü.
- Drücken Sie „TARE“ um das Untermenü zu wechseln.
- Drücken Sie „ZERO“ um die jeweilige Einstellung aufzurufen.
- Mit den Tasten „M+“ und „MR“ verschieben Sie das aktive Digit, mit „TARE“ ändern Sie den Wert, mit „PRINT“ löschen Sie den Wert.
- Ihre Änderung bestätigen Sie mit der Taste „ZERO“.
- Das Menü verlassen Sie mit der Taste „G/N“.

Hinweis: Der grau hinterlegte Bereich „P2nod“ ist nur zugänglich, wenn der Jumper auf der Geräteplatine im Inneren des Geräts entfernt wurde. **Dieser Schritt ist nur bei nicht geeichten Geräten zulässig.**



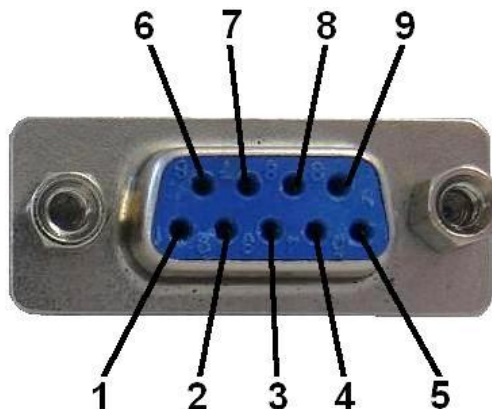
| Funktion | Untermenü | Einstellung | Optionen | |
|----------|-----------|--|--------------------|---|
| POCH┘ | SEt H | Einstellung der oberen Gewichtsgrenze | Numerische Eingabe | |
| | SEt L | Einstellung der unteren Gewichtsgrenze | Numerische Eingabe | |
| | bEEP | Ein-/Ausschalten des Signaltons | no/o┘/nG | |
| P1Con | nodE | Einstellung der RS232-Schnittstelle | Pr 1 | wenn "PRINT" gedrückt wird, sende einen Datensatz |

| | | | | | |
|-------|--------------------|--|-------------------------|---|---------------------|
| | | | Pr 2 | Wenn "M+" gedrückt wird, drucke Daten und führe gleichzeitig Speicherung aus | |
| | | | Auto | Modus für automatische Akkumulierung und automatisches Drucken. Wenn Gewicht stabil ist und Waage dann zum Nullpunkt zurückkommt, wird automatisch gedruckt und akkumuliert | |
| | | | AS | Keine Angabe | |
| | | | uirEL | Keine Angabe | |
| | | | tit 1 | Keine Angabe | |
| | | | Cont | Sende kontinuierlich Daten | |
| | | | St 1 | Sende einen Datensatz nachdem das Gewicht stabil ist | |
| | | | StC | Sende kontinuierlich wenn das Gewicht stabil ist | |
| | bAUd | Einstellung der Baudrate | 600/1200/2400/4800/9600 | | |
| | Pr | Einstellung des Paritätsbit | 8n1/7E1/7o1 | | |
| | PtyPE | Druckereinstellung | tPUP/LP50 | | |
| P2nod | SiGr | Einstellung des Wägebereichs | CoUnt | (Ablesewert) Bsp.: 113793 | |
| | | | dEci | (Dezimalstelle) Bsp.: 0.000 | |
| | | | diu | (Sprünge) Bsp.: 5 | |
| | | | CAP | (Kapazität in kg) Bsp.: 15.000 | |
| | | | CAL | UnLd/LoAd (Kalibriermodus) | |
| | | | GrA | Bsp.: 9.7940 | |
| | dUAL1 | Einstellung des ersten Teilwägebereichs | CoUnt | (Ablesewert) | |
| | | | dEC i | (Dezimalstelle) 0.000 | |
| | | | diu | diU 1 | 1, 2, 5, 10, 20, 50 |
| | | | | diU 2 | 1, 2, 5, 10, 20, 50 |
| | | | CAP | CAP 1 | Numerische Eingabe |
| | | | | CAP 2 | Numerische Eingabe |
| | CAL | UnLd/LoAd (Kalibriermodus) | | | |
| GrA | Numerische Eingabe | | | | |
| | dUAL 2 | Einstellung des zweiten Teilwägebereichs | Siehe dUAL 1 | | |
| P3oth | Ann | Modus zur Tierwägung | oFF/on | | |
| | LOC | Ein-/Ausschalten der Tastatursperre | on/oFF | | |

7 Anschlüsse der Geräterückseite

Das Gerät verfügt an seiner Rückseite optional über eine RS232-Schnittstelle mit folgenden Spezifikationen:

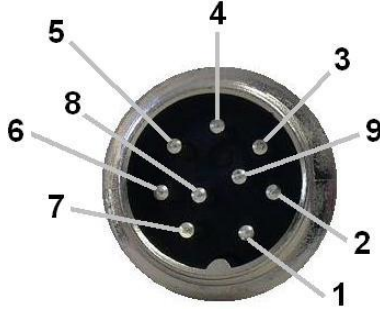
| | |
|---|----------------|
| 1 | VB |
| 2 | Input* |
| 3 | Output* |
| 4 | RXD* |
| 5 | Signal Ground* |
| 6 | OK (Ampel) |
| 7 | LOW (Ampel) |
| 8 | HI (Ampel) |
| 9 | BUZZ (Ampel) |



| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|----------|--|----------|--|-------------|-----|--|--|--|--|--|--|--|--|-------------|--|------------|---|----|----|
| | | , | | | -/U | | | | | | | | | | | k | g | CR | LF |
| HEADER 1 | | HEADER 2 | | WEIGHT DATA | | | | | | | | | | WEIGHT UNIT | | Terminator | | | |

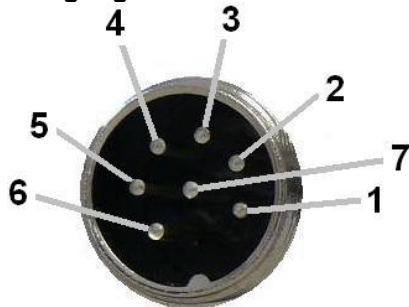
Header 1: ST = Stable US = Unstable
 Header 2: NT = NET GS = GROSS

Belegung des Analogausganges



| | |
|-------|-----------------------|
| Pin 1 | Nicht belegt |
| Pin 2 | Nicht belegt |
| Pin 3 | Nicht belegt |
| Pin 4 | Nicht belegt |
| Pin 5 | Nicht belegt |
| Pin 6 | GND (Out 4 – 20 mA) |
| Pin 7 | I Out (Out 4 – 20 mA) |
| Pin 8 | GND |
| Pin 9 | + 15 V |

Belegung der Schnittstelle für die Wägezelle



| | |
|-------|------|
| Pin 1 | S- |
| Pin 2 | S+ |
| Pin 3 | SH |
| Pin 4 | E- |
| Pin 5 | Sen- |
| Pin 6 | Sen+ |
| Pin 7 | E+ |

| PRT \ LAB TYPE | 0 | 1 | 2 | 3 |
|-------------------|---|---|---|---|
| | tpup | tpup | tpup | tpup |
| 0 | GS: 0.888kg | NT: 0.666kg TW: 0.222kg GW: 0.888kg | GS: 0.222kg TOTAL: 0.222kg | NT: 0.222kg TW: 0.666kg GW: 0.888kg TOTAL: 0.222kg |
| 1 | DATE: 04/06/06 GS: 0.888kg | DATE: 04/06/06 NT: 0.666kg TW: 0.222kg GW: 0.888kg | DATE: 04/06/06 GS: 0.222kg TOTAL: 0.444kg | DATE: 04/06/06 NT: 0.222kg TW: 0.666kg GW: 0.888kg TOTAL: 0.444kg |
| 2 | TIME: 11/11/11 GS: 0.888kg | TIME: 11/11/11 NT: 0.666kg TW: 0.222kg GW: 0.888kg | TIME: 11/11/11 GS: 0.222kg TOTAL: 0.666kg | TIME: 11/11/11 NT: 0.222kg TW: 0.666kg GW: 0.888kg TOTAL: 0.666kg |
| 3 | DATE: 04/06/06 TIME: 11/11/11 GS: 0.888kg | DATE: 04/06/06 TIME: 11/11/11 NT: 0.666kg TW: 0.222kg GW: 0.888kg | DATE: 04/06/06 TIME: 11/11/11 GS: 0.222kg TOTAL: 0.888kg | DATE: 04/06/06 TIME: 11/11/11 NT: 0.222kg TW: 0.666kg GW: 0.888kg TOTAL: 0.888kg |
| 4 | NO.: 4 GS: 0.888kg | NO.: 4 NT: 0.666kg TW: 0.222kg GW: 0.888kg | NO.: 4 GS: 0.222kg TOTAL: 1.000kg | No.: 4 NT: 0.222kg TW: 0.666kg GW: 0.888kg TOTAL: 1.000kg |
| 5 | DATE: 04/06/06 NO.: 5 GS: 0.888kg | DATE: 04/06/06 NO.: 5 NT: 0.666kg TW: 0.222kg GW: 0.888kg | DATE: 04/06/06 NO.: 5 GS: 0.222kg TOTAL: 1.222kg | DATE: 04/06/06 No.: 5 NT: 0.222kg TW: 0.666kg GW: 0.888kg TOTAL: 1.222kg |
| 6 | TIME: 11/11/11 NO.: 6 GS: 0.888kg | TIME: 11/11/11 NO.: 6 NT: 0.666kg TW: 0.222kg GW: 0.888kg | TIME: 11/11/11 NO.: 6 GS: 0.222kg TOTAL: 1.444kg | TIME: 11/11/11 No.: 6 NT: 0.222kg TW: 0.666kg GW: 0.888kg TOTAL: 1.444kg |
| 7 | DATE: 04/06/06 TIME: 11/11/11 NO.: 7 GS: 0.888kg | DATE: 04/06/06 TIME: 11/11/11 NO.: 7 NT: 0.666kg TW: 0.222kg GW: 0.888kg | DATE: 04/06/06 TIME: 11/11/11 NO.: 7 GS: 0.222kg TOTAL: 1.666kg | DATE: 04/06/06 TIME: 11/11/11 No.: 7 NT: 0.222kg TW: 0.666kg GW: 0.888kg TOTAL: 1.666kg |

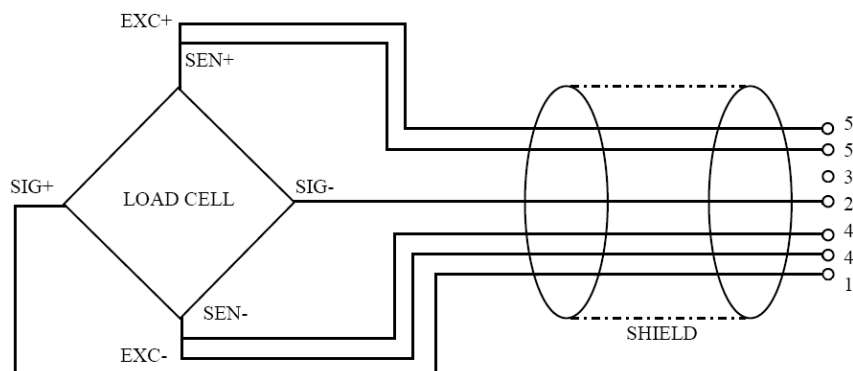
| LAB PRT TYPE | 0 | 1 | 2 | 3 |
|-----------------|--|---------|---------|---------|
| | LP-50 | LP-50 | LP-50 | LP-50 |
| 0 | 2000/00/00 00:00 S/N 1 GW 0.888kg | As left | As left | As left |
| 1 | DATE: 2000/00/00 TIME: 00:00 GW: 0.888kg | As left | As left | As left |
| 2 | DATE: TIME: 00:00 S./NO.: 2 GROSS WT: 0.888kg | As left | As left | As left |
| 3 | 2000/00/00 00:00 S/N 0003 GW 0.888kg | As left | As left | As left |
| 4 | 2000/00/00 00:00 S/N 4 GW 0.888kg | As left | As left | As left |
| 5 | DATE: 2000/00/00 TIME: 00:00 GW: 0.888kg | As left | As left | As left |
| 6 | DATE: TIME: 00:00 S./NO.: 6 GROSS WT: 0.888kg | As left | As left | As left |
| 7 | 2000/00/00 00:00 S/N 7 GW 0.888kg | As left | As left | As left |

8 Batteriebetrieb

Die Einheit wird von einem Akkumulator versorgt, welcher bei voller Ladung ca. 70 Stunden Betrieb ermöglicht. Sobald der Akku eine Ladung benötigt, erscheint im Display das Batteriesymbol. Der Akku sollte in diesem Fall umgehend geladen werden. Die Waage wird noch ca. eine weitere Stunde funktionieren, bis eine automatische Abschaltung zum Schutz der Batterie erfolgt. Zum Laden schließen Sie die Waage an das Stromnetz an. Zum Laden muss die Waage nicht eingeschaltet sein. Für eine volle Ladung werden 12 Stunden benötigt.

Links neben dem Display finden Sie eine Ladekontrollleuchte, beschriftet mit „Charge“. Diese leuchtet bei voller Ladung grün, und bei annähernd leerer Batterie rot.

9 Anschlussplan für Wägezelle



10 Wartung und Reinigung

10.1 Fehlercodes

| Fehlercode | Beschreibung | Lösungsansatz |
|------------|----------------------------|---|
| ----- | Überlast | Entfernen Sie Gewicht von der Wägeplattform. Sollte das Problem weiterhin bestehen, kontaktieren Sie die PCE Deutschland GmbH. |
| Err 4 | Nullsetzungsfehler | Die Waage war (entweder beim Einschalten oder als die Nullsetzungstaste betätigt wurde) außerhalb des normalen Nullsetzungsbereichs. Nehmen Sie eventuelles Gewicht von der Wägeplattform und führen Sie einen neuen Versuch durch. Benutzen Sie die Tarierungstaste um das Display auf null zu setzen. Sollte das Problem weiterhin bestehen, kontaktieren Sie die PCE Deutschland GmbH. |
| Err 6 | A/D außerhalb des Bereichs | Die Werte des A/D-Konverters sind außerhalb des normalen Bereichs. Falls eine Überlast vorliegt, nehmen Sie Gewicht von der Wägeplattform. Eventuell ist die Wägezelle oder die Elektronik fehlerhaft. Sollte das Problem weiterhin bestehen, kontaktieren Sie die PCE Deutschland GmbH. |

10.2 Reinigung

Säubern Sie das Gerät mit einem feuchten Baumwolltuch und ggf. einem sanften Reiniger. Benutzen Sie keinesfalls Scheuer- oder Lösungsmittel.

11 Entsorgung

Batterien dürfen aufgrund der enthaltenen Schadstoffe nicht in den Hausmüll entsorgt werden. Sie müssen an dafür eingerichtete Rücknahmestellen zu Entsorgung weitergegeben werden.

Zur Umsetzung der ElektroG (Rücknahme und Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten) nehmen wir unsere Geräte zurück. Sie werden entweder bei uns wiederverwertet oder über ein Recyclingunternehmen nach gesetzlicher Vorgabe entsorgt.

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte die PCE Deutschland GmbH.

Eine Übersicht unserer Messtechnik finden Sie hier: <http://www.warensortiment.de/messtechnik.htm>

Eine Übersicht unserer Messgeräte finden Sie hier: <http://www.warensortiment.de/messtechnik/messgeraete.htm>

Eine Übersicht unserer Waagen finden Sie hier: <http://www.warensortiment.de/messtechnik/messgeraete/waagen.htm>

WEEE-Reg.-Nr.DE69278128



Alle PCE-Produkte sind CE
und RoHS zugelassen.